

Anfrage Nr. AFM/0001/2009
der SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 27.01.2009

Beim Neubau von Spielplätzen werden im Bereich der Folgekosten lediglich die jährlichen Pflegekosten angegeben. Im Hinblick auf die entstehenden Sanierungskosten für Spielplätze nach 10-15 Jahren, die aus den frei verfügbaren Mitteln der Bezirksvertretungen zu tragen sind, enthalten die Vorlagen keine Angaben.

Ist es nicht notwendig, die Mittel der Bezirksvertretungen aufzustocken, um die Folgekosten, die durch den Neubau mittel- bis langfristig bei den Bezirksvertretungen entstehen, abzudecken?

Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, dieser Notwendigkeit im Sinne einer gerechten Lastenverteilung nachzukommen?